



Willi Halder MdL
Siegfried Lorek MdL
Abgeordnete des Wahlkreises Waiblingen

Pressemitteilung 03.07.2017

Siegfried Lorek MdL (CDU) und Willi Halder MdL (Grüne):

Sanierung der Max-Eyth-Straße in Winnenden kann kommen

Den Erfolg einer gemeinsamen Initiative vermelden die beiden Winnender Landtagsabgeordneten Willi Halder (Grüne) und Siegfried Lorek (CDU). Gemeinsam haben Sie sich beim Verkehrsministerium für eine zeitnahe Sanierung der Max-Eyth-Straße (L1140) eingesetzt. Mit Blick auf die Heimattage war es den beiden Winnender Landtagsabgeordneten wichtig, dass der Festzug auf einer gut befahrbaren Straße starten kann. Von einem guten Straßenzustand kann man bei der Max-Eyth-Straße derzeit nicht sprechen. Die Sanierungsbedürftigkeit der Straße wird von der Straßenbauverwaltung im Zuge der Zustandserfassung und -bewertung auf Landesstraßen (ZEB) auch anerkannt und als eine der dringlichsten Maßnahmen bewertet. Allerdings konnte die Straßenbauverwaltung des Regierungspräsidiums Stuttgart bisher keine Zusage machen, dass eine Sanierung noch vor den Heimattagen, die 2019 in Winnenden stattfinden, erfolgen wird.

Der grüne Verkehrsminister Winfried Hermann hat nun das zuständige Regierungspräsidium Stuttgart gebeten, die Sanierung bereits 2018 zu veranlassen, sofern dies die personellen und finanziellen Mittel zulassen. „Jetzt liegt der Ball beim Regierungspräsidium. Wir begrüßen, dass der Verkehrsminister sowohl die Sanierungsbedürftigkeit der Straße wie auch die Eilbedürftigkeit der Maßnahme bestätigt hat“, so die beiden Abgeordneten Willi Halder (Grüne) und Siegfried Lorek (CDU) übereinstimmend.